



Sammlung Theaterzettel

Tabula rasa

Sternheim, Carl

1921-02-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater- Mannheim

182

Dienstag, den 15. Februar 1921.

32. Vorstellung in Miete, Ubtlg. A
(für II. Parkett A 27)

Tabula rasa

Ein Schauspiel in drei Akten von Carl Sternheim

In Szene gesetzt von Hanns Lotz

Personen:

Wilhelm Ständer	Robert Garrison
Isolde Ständer, seine Nichte und Mündel	Aenne Leonie
Heinrich Flocke	Karl Neumann-Hoditz
Artur Flocke, sein Sohn	Paul Rose
Nettel Flocke, seine Tochter	Gretel Mohr
Werner Sturm	Wenzel Hoffmann
Paul Schippel	Heinz W. Voigt
Bertha, Magd bei Ständer	Grete Berger
Der Arzt	Georg Köhler
Ein starker Arbeiter	Hermann Trembich
Erster } Arbeiter	Josef Renkert
Zweiter }	Adolf Jungmann

Die Szene ist dauernd die bürgerliche Wohnstube Ständers

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt

Die Darsteller leisten etwaigen Hervorrufen erst nach Schluß des Stückes Folge

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 9 Uhr

Krank: Emil Selmar, Maria Petri.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine-Preise:

Darierre-Logen: 1. Reihe	M. 18.50	II. Rang Mitte: 1. Reihe	M. 13.50
2. Reihe	16.—	2. und 3. Reihe	12.—
Profzeniums-Logen: Borderplätze	17.50	Seite: 1. Reihe	12.—
Rückplätze	13.50	2. Reihe	10.50
Sperre: 1. Parkett	16.—	Profzeniums-Logen: Borderplätze	12.—
2. Parkett	13.—	Rückplätze	10.50
Stehplätze im Parkett	9.—	III Rang Mitte: 1. Reihe	10.50
im Parterre	5.50	2. und 3. Reihe	8.—
I. Rang, Mitte: 1. Reihe	26.—	Seite: 1. Reihe	8.—
2. Reihe	22.50	2. Reihe	6.50
3. und 4. Reihe	18.50	Profzeniums-Logen: Borderplätze	6.50
5. Reihe	17.—	Rückplätze 2	5.50
Logen: 1. Reihe	22.50	IV. Rang: Mitte	2.70
2. und 3. Reihe	17.—	Seite	1.30

Der Kartenvorverkauf für alle Plätze findet jeweils Montags für die Vorstellungen am Dienstag u. Mittwoch; jeweils Dienstags für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort statt. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3 1/2—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5, Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg.

An der Kasse im Rosengarten: Für die Vorstellungen im Musiksaal am Tag der Aufführung von 11—1 u. 3 1/2—5 Uhr; für die Vorstellungen im Nibelungenaal jeweils drei Tage vor der Vorstellung von 10—1 Uhr und am Tage der Aufführung von 10—1 Uhr und 3 1/2—5 Uhr

Im National-Theater:

Mittwoch, den 16. Febr.:	A.M., hohe Preise:	Aida	Anfang 6 1/2 Uhr
Donnerst., den 17. Febr.:	B 32, kleine Preise:	Jugendfreunde	Anfang 7 Uhr
Freitag, den 18. Febr.:	Volksvorstellung:	Das Dorf ohne Glocke	Anfang 7 Uhr
Samstag, den 19. Febr.:	D 32, mittl. Preise:	Neu einstudiert: Die Ver- schwörung des Fiesko zu Genua	Anfang 6 Uhr
Sonntag, den 20. Febr.:	Vormittagsaufführung:	Die moderne Oper um Richard Strauß	Anfang 11 1/4 Uhr
Sonntag, den 20. Febr.:	C 33, hohe Preise:	Der Schatzgräber	Anfang 6 Uhr

Im Neuen Theater: